

Magyar Agár Meeting

11. November 2018 in Trautskirchen

Protokoll: Barbara Eichhammer

Dauer: 10:30 Uhr – ca. 16:00 Uhr

1) Eröffnung des Meetings

Barbara Eichhammer eröffnet als komm. Zuchtkommissionsmitglied der Rasse Magyar Agár das Meeting und begrüßt alle Teilnehmer.

Dabei wird festgestellt, dass form- und fristgerecht geladen wurde.

2) Prüfung der anwesenden Mitglieder

Hierzu wird eine Teilnehmerliste erstellt.

3) Bericht des Kassenwarts

Derzeit befinden sich etwa 100,-€ in der Kasse.

Es sind von einigen Leuten Geld – und Sachspenden eingegangen.

4) Vorschläge / Abstimmung über Orte + Richter der Jahresausstellungen 2020 + 2021

Barbara Eichhammer teilt zunächst mit, dass die JAS 2019 am 27.04. in Greppin stattfinden wird.

Als Richterin hat der Verein Fr. Gabriele Schröter eingeladen, da die Wunschkandidatin Fr. Dr. Rita Bennemann die Prüfung für die Magyar Agár nicht abgelegt habe.

Es kommt die Frage nach dem Dekomaterial für die Jahresausstellungen auf. Dieses wurde beim Meeting 2017 an Dieter Tritsch übergeben.

Claudia Reks erklärt, dass sie mit ihm Kontakt aufnehmen, um abzuklären, ob sie die Sachen evtl. bei ihm abholen soll, da sie berufsbedingt häufiger bei ihm in der Nähe sein wird.

Vorschläge Orte:

Lorch

Issum

Hünstetten

Vorschläge Richter:

Louis Dehaes / B

Heinz Anschober / AT

György Tesics / HU

Magyar Agár Meeting

11. November 2018 in Trautskirchen

Protokoll: Barbara Eichhammer

Dauer: 10:30 Uhr – ca. 16:00 Uhr

Es wird sich einstimmig auf folgendes Ergebnis geeinigt:

2020: Lorch / Anschober

2021: Isum / Dehaes

2022: Hünstetten / Tesics

Die Bewerbung von Berlin Brandenburg wird, da wir 2019 bereits in Greppin sind, zugunsten anderer Orte zurückgestellt.

5) Abstimmung über Einbringung eines Vorschlags eines Zuchtkommissionsmitglied zur JHV 2019

Vorschläge: Alexandra von Arx
 Barbara Eichhammer

Barbara Eichhammer erklärt, das Amt nur übernehmen zu wollen, wenn sich kein anderer finde.

Die Meetingteilnehmer einigen sich somit auf Alexandra von Arx als ZKM und schlagen vor, Barbara Eichhammer als stellvertretendes ZKM zu benennen.

Beide erklären sich damit einverstanden.

6) Vorschläge und Wahl des Kassenwarts

Jutta Mismahl wird vorgeschlagen und erklärt sich erneut bereit das Amt weiterzuführen.

7) Sonstiges

- **Meetings**

2012 wurde bereits unter den Mitgliedern der Zuchtkommission diskutiert, die Rassemeetings an einem gemeinsamen Wochenende in einem Tagungshotel in der Mitte Deutschlands durchzuführen. Barbara Eichhammer hat diesen Vorschlag wieder aufgegriffen und an die anderen ZKM's gegeben, die dieses ebenfalls in den noch stattfindenden Meetings diskutieren wollten. Die Idee ist, am Samstag die Meetings durchzuführen und den Sonntag für gemeinsame Vorträge oder eine Züchterschulung vorzuhalten.

Dieser Vorschlag wird von den Meetingteilnehmern positiv aufgenommen und die Umsetzung für das Meeting 2019 gewünscht.

Magyar Agár Meeting

11. November 2018 in Trautskirchen

Protokoll: Barbara Eichhammer

Dauer: 10:30 Uhr – ca. 16:00 Uhr

- **Epilepsie**

Ursula Arnold lässt ausrichten, dass es über den Stand zum Thema Epilepsieforschung leider nicht viel Neues zu berichten gibt.

Laut Fr. Geretschläger von Feragen läuft die Bearbeitung der Proben in Bern, allerdings gab es trotz wiederholter Nachfragen keine Rückmeldung über den derzeitigen Stand von dort.

Der Vorgang wird in etwa 2 Jahre dauern; sollte sich herausstellen, dass unser gesammeltes Material für die Genortfindung nicht ausreicht, werden die Untersuchungen abgebrochen, bevor Kosten auf uns zukommen.

- **Gesundheitsfragebogen**

Barbara Eichhammer berichtet über den Gesundheitsfragebogen, den Barbara Thiel bereits an einigen Stellen gezeigt hat. Für die Magyar Agár gibt es ihn auch seit längerer Zeit in Papierform, allerdings war die Resonanz des Ausfüllens eher gering, so dass sich auch keine Auswertung gelohnt hat.

Es wird beschlossen, sich dem Online Formular anzuschließen und die Teilnahme zunächst anonym durchzuführen.

- **„Rasse-Kasse“**

In unserer Kasse herrscht immer wieder mal Ebbe. Jutta Mismahl berichtet, dass zwar immer wieder gesagt werde, man würde spenden, aber das Geld käme immer von denselben Leuten. Es werden verschiedene Ideen diskutiert. Man einigt sich auf einen Unkostenbeitrag von 5,-€ / Person für die Teilnahme bei den Meetings, welcher dann der Kasse zugute kommt. Bei den JAS soll außerdem gesammelt werden.

- **DNA einlagern**

Barbara Eichhammer regt an, darüber nachzudenken, ob man nicht Proben von allen MA Welpen (oder auch erwachsenen Hunden) nehmen und einlagern sollte, um bei Bedarf (beispielsweise eine neue Erkrankung) auch noch auf DNA von bereits verstorbenen Hunden zugreifen zu können.

Nach Rücksprache mit Uschi Arnold schon vor einiger Zeit hierzu, wäre sie bereit, die Proben bei sich zu lagern.

Barbara Thiel hatte mit Fr. Geretschläger von Feragen deswegen Kontakt aufgenommen.

Magyar Agár Meeting

11. November 2018 in Trautskirchen

Protokoll: Barbara Eichhammer

Dauer: 10:30 Uhr – ca. 16:00 Uhr

Sie bieten das Einlagern von 5ml EDTA Blut kostenlos für 7 Jahre an, bei gleichzeitigem DNA Profil. Darüber hinaus würde es 18,-€ pro Jahr kosten. Die Erklärung, um welches DNA Profil es sich handelt, steht noch aus.

Der Vorschlag wird diskutiert und für gut befunden, jedoch ohne Beschlussfassung.

Nachtrag: Barbara Eichhammer hat den Vorschlag nochmals mit Uschi Arnold besprochen, die ihrerseits mit Fr. Geretschläger von Feragen Rücksprache gehalten hat. Beide schlagen vor, Schleimhaut- statt Blutproben (unbedingt mit Bürstchen) zu entnehmen und sie einzulagern. Fr. Arnold regt an, die Proben bei Barbara Eichhammer zu lagern und lässt ihr Bürstchen für die Schleimhautprobenentnahme zur Verteilung zukommen.

Mittagspause

- **Vortrag „Populationsgenetik und Erbkrankheiten am Beispiel des Magyar Agár“ mit anschließender Diskussion**
Referentin: Barbara Thiel

Das Meeting wird gegen 16:00 beendet.

Barbara Eichhammer, komm. ZKM für Magyar Agár im DWZRV